

BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GEBIET NÖRDLICH DES ULMENWEGES UND ÖSTLICH DER HOCHUFERSTRASSE.

M 1:1000

Erläuterung:

	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
	NEU FESTZULEGENDEN BAUGRENZE
	NEU FESTZULEGENDEN STRASSENABGRENZUNGSLINIE
	BESTEHENDE STRASSENABGRENZUNGSLINIE
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
	KERNGEBIET
	GRUNDFLÄCHENZAHL
	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE BEI NEUBEAUUNG (HÖCHSTGRENZE)
	GESCHLOSSENE BAUWEISE
	FLACHDACH
	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE BEI VORHANDENER BEBAUUNG
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
	STRASSENBEGLEITGRÜN
	GEHWEGFLÄCHE
	STRASSENBAHNGELÄNDE
	NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
	STRASSENBAHNHALTESTELLE
	ALTE STRASSENHÖHE
	NEUE STRASSENHÖHE

Schriftliche Festsetzungen:

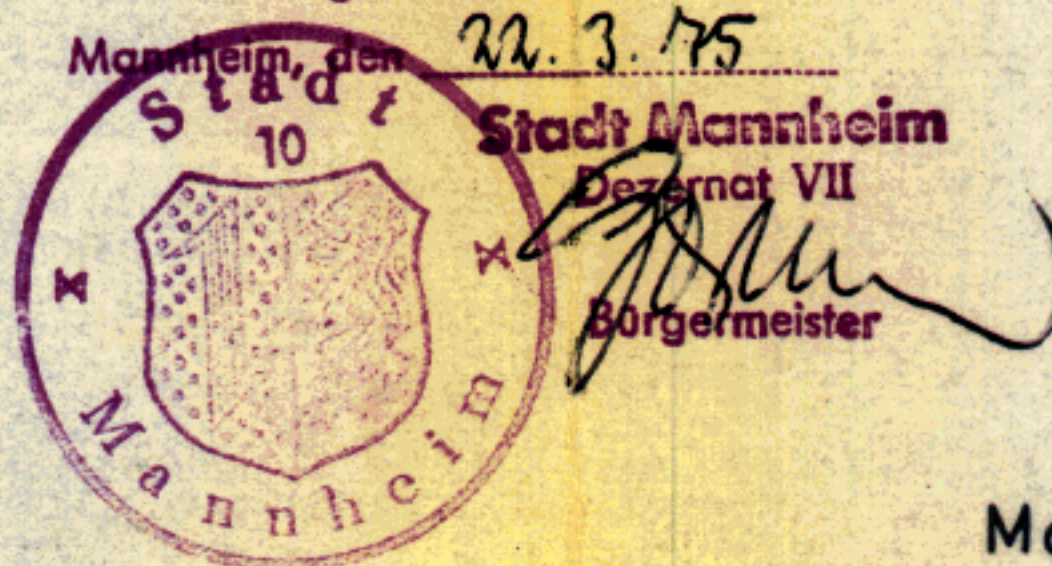
1. DIE GRUNDFLÄCHE UND DIE GESCHOSSFLÄCHE DES PARKHAUSES BLEIBEN GEMÄSS § 21a, (3) 1. UND § 21a, (4) 2. BAUNVO BEI DER ERMITTLUNG DER GRUND-UND DER GESCHOSSFLÄCHENZAHL UNBERÜCKSICHTIGT.

Hinweise:

1. DIE MIT * GEKENNZEICHNETEN FESTSETZUNGEN BERUHEN AUF § 111(5) LBO.
2. DIE PROFILGESTALTUNG INNERHALB DER STRASSENABGRENZUNGSLINIEN IST NICHT GEGENSTAND DES BEBAUUNGSPLANES.

Der vom Gemeinderat der Stadt Mannheim
am 26.3.74 u. 25.2.75 als Sitzung beschlos-
sene Bebauungsplan (§ 10 BauG.) ist nach
§ 12 BBauG. am 22.3.75 rechts-
verbindlich geworden.

Mannheim, den 22.3.75
Stadt Mannheim
Dezernat VII
Bürgermeister



Nr. 13-24/0319/31

Genehmigt (§ 11 BBauG, § 111 LBO)

Karlsruhe, den 17.9.1974

Regierungspräsidium
Karlsruhe
Im Auftrag

Heinrich

Mannheim, den 27.9.1973

DER OBERBÜRGERMEISTER DEZ. VII

BÜRGERMEISTER

Mannheim, den 27.9.1973

STADTPLANUNGSAMT

STADTOBERBAUDIREKTOR